



Nachwachsender
Treibstoff

CO₂ neutral

Zuverlässige
Umrüstkonzepete
entwickeln

Die Chiemseeagenda

Die Chiemseeagenda wurde 2001 durch den Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AZV) ins Leben gerufen. Grundlage der Agenda 21 ist das Handlungsprogramm der Konferenz von Rio de Janeiro (1992), bei der sich über 170 Staaten auf das Leitbild einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung verständigten.

BürgerInnen erarbeiten ehrenamtlich Projektvorschläge in den Bereichen Energie, Verkehr, Wirtschaft und Gewässerentwicklungsplan. Neben der Beteiligung der BürgerInnen ist die Unterstützung durch Gemeinderäte und Verwaltungsfachleute wichtig.

Wenn Sie Interesse haben, sich für Ihre Region einzusetzen,

machen Sie mit!



Abwasser- und
Umweltverband
Chiemsee

Stiedering 1 • 83253 Rimsting
Tel. 08051/6901 10 • info@azv-chiemsee.de

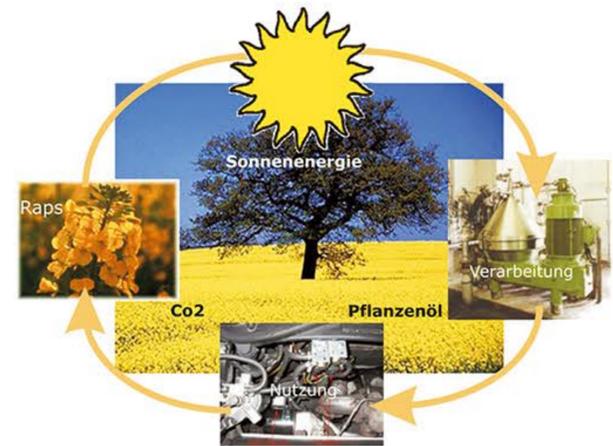
© AZV Chiemsee, Oktober 2006 Plakat-RegOel-060924 L²

PFLANZENÖL ALS HEIMISCHER TREIBSTOFF

PROJEKTDESCHEIBUNG

Problematik

- Unsere Mobilität hängt zu 98% vom Erdöl ab
- Der Verkehr trägt maßgeblich zur Aufheizung mit Kohlendioxyd und zum Klimawandel bei
- Ein Großteil der Erdölquellen liegt in politisch instabilen Zonen



Lösungsansatz Pflanzenöl

- Der Energiegehalt von Pflanzenöl liegt genau zwischen Benzin und Diesel, Einsatz von Pflanzenöl ist als Treibstoff prinzipiell möglich
- Pflanzenöl ist ein nachwachsender Rohstoff, daher geringere Gefahr der Verknappung
- Die Wertschöpfung bleibt in der Region, vom bäuerlichen Arbeitsplatz über die Verarbeitung in regionalen Mühlen bis zum Vertrieb
- Pflanzenöl verbrennt CO₂-neutral und ist völlig unschädlich gegenüber Menschen, Tieren und Grundwasser

Ziel des Projekts

Anpassung moderner Dieselmotoren auf Pflanzenöлтаuglichkeit, Sicherstellung der Qualität auf allen Stufen (Ölqualität, Umrüstung), Schaffung einer Wertschöpfungskette in der Region mit Anbau, Ölmühlen, Werkstätten- und Tankstellennetz

STAND DER UMSETZUNG

- Start des Projektes "RegOel" im Oktober 2003, Förderung der Projektgruppe durch "Region Aktiv" und das Bundesministerium für Landwirtschaft
- Untersuchung der bestehenden Umrüstkonzepete unter Einbindung der FH Weiden-Amberg
- Auswertung der Betriebserfahrungen von ca. 50 Fahrzeugen, Begleituntersuchungen zur regionalen Wertschöpfung
- Seit 2006: Gründung einer selbstständigen GmbH, Firma RegÖl Schwerpunktangebot: Umrüstung von Fahrzeugen der VW-Gruppe nach Eintanksystem der Fa. Wolf

ANSPRECHPARTNER

- Gerd Waizmann, Prien gerd.waizmann@chiemseeagenda.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.chiemseeagenda.de